



Gattung R:

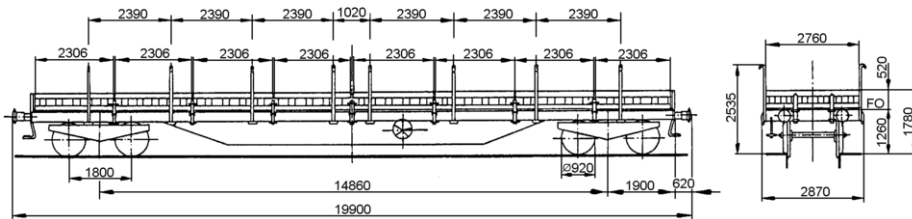
Res 675

Drehgestellflachwagen mit vier Radsätzen, mit Seiten- und Stirnwandklappen und mit Rungen.

Mit einer Ladelänge von 12,60 bis 13,50 m dienen diese Wagen zur Beförderung von schweren, langen Erzeugnissen der Eisen- und Stahlindustrie und Fertigbauteilen, Holz, Kleiseisenzeug, Halbzeug, Steinen, Fahrzeugen u.a.m.

Für diese Transporte bieten wir Wagen in verschiedenen Ausstattungen an.

Hinweis: Bauart ähnelt Wagen auf dem Foto. Exakte Abmessungen entnehmen Sie bitte der Zeichnung sowie unten genannten Daten.



▼ Technische Details

Ladebreite (mm)	2.640
Ladefläche (m ²)	48,8
Laderaum (m ³)	25,4
Durchschnittl. Eigengewicht (kg)	23.500
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	120
Internationale Verwendungsfähigkeit	RIV
Vereinheitlichung/Standardisierung	UIC
Kleinsten Gleisbogenhalbmesser (m)	35
Erstes Lieferjahr oder Baujahr der z. Z. ältesten Wagen	1975
Feststellbremse	mit Feststellbremse
Bauart der Bremse	KE-GP
Anzahl der Bremszylinder (Stck.)	1
Durchmesser der Bremszylinder (mm)	355
Art der Lastabbremung	zweistufig, mechanisch
Bauart der Puffer	UIC 526-1, Kategorie A
Puffertellerabmessungen (mm)	Ø 450
Automatische Kupplung	vorbereitet (Federbeinabstützung)
Bauart des Steuerventils	KE 1aSL bzw. KE 1cSL

▼ Individuelle Daten

Art der Zugeinrichtung	geteilt
Bauart der Zugfeder	Gummi-Schichtfeder
Mindestzugkraft der Zugfeder (kN)	400
Ladelänge zwischen den Stirnwänden (mm)	18.500

▼ Lastgrenzen

Eigengewicht > 23,5 t ≤ 24,0 t
mit Feststellbremse

	A	B1	B2	C
S	40,0 t	48,0 t	48,0 t	56,0 t

Einzellasten

	m	—	—
a-a	2,0	32,0	33,0
b-b	5,0	35,0	38,0
c-c	9,0	36,0	44,0
d-d	15,0	44,0	56,0
e-e	18,0	56,0	24,0

Sonstige Vermerke:

Der Wagen ist für den Transport von langen Gütern wie z. B. Walzprofilen, Stammholz, Schnittholz, Baufertigteilen und Straßenfahrzeugen und schweren Schüttgütern geeignet.

Das Untergestell ist als Schweißkonstruktion unter Verwendung von Blechen und Profilen hergestellt.

Der Wagenkasten setzt sich aus zwei Stirnborden, 16 Seitenborden, 16 Seitenwanddrehungen sowie 14 seitlichen und 4 stirnseitig angeordneten Gleitungen zusammen. Die Seiten- und Stirnborde sind nach außen abklappbar.

Der Fußboden besteht aus 70 mm dicken Holzbohlen, die quer zur Wagenlängsachse verlegt sind. Der Fußboden und die Stirnborde sind mit Flurförderzeugen mit einer Radkraft bis zu 50 kN befahrbar. Der Wagen besitzt keine Ladeschwellen. Er kann mit umgelegten Stirnwänden und abgesenkten Rungen gefahren werden. Mit heruntergeklappten Seitenwänden kann der Wagen nur mit Lademaßüberschreitung befördert werden. Der Wagen besitzt eine vom Boden aus bedienbare, auf alle Radsätze wirkende Feststellbremse.

Alle Angaben ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit!

DB Cargo AG
Neukundenservice
Masurenallee 33
47055 Duisburg
Deutschland

☎ Telefon: +49 (0)203 9851-9000

☎ Fax: +49 (0)203 454-2067

© 2016 Deutsche Bahn AG